

Frankfurt, den 24. März 2025

## **Pressemitteilung der Volkshochschule Frankfurt**

### **Jung, rechts und rassistisch? Wie die AfD junge Wähler:innen ködert**

#### **Demokratiewerkstatt Rödelheim und Initiative „Rödelheim – Stadtteil gegen Rassismus“ nehmen das Netzwerk der rechtspopulistischen Partei unter die Lupe / Erziehungswissenschaftler Prof. Dr. Benno Hafeneger auf dem Podium**

Mehr als 20 % holte die AfD bei der Bundestagswahl. Dabei sind rassistische Positionen laut Deutschem Institut für Menschenrechte Bestandteil der Programmatik – und die Partei wird in drei Bundesländern als gesichert rechtsextremistisch eingestuft. Viele fragen sich: Wo kommen diese Stimmen her? Und: Warum machten bei der Bundestagswahl 2025 dreimal so viele Jung- und Erstwähler wie 2021 ihr Kreuz bei Weidel, Höcke & Co.?

Mit der Veranstaltung „Demokratie in Gefahr! Das rechtsradikale Netzwerk der AfD und ihr Einfluss auf Jugendliche und Jungwähler:innen“ wollen die Demokratiewerkstatt Rödelheim und die Initiative „Rödelheim – Stadtteil gegen Rassismus“ dieser beunruhigenden Entwicklung auf den Grund gehen. Zu Gast ist der Erziehungswissenschaftler Prof. Benno Hafeneger. Die Veranstaltung findet am Donnerstag, 03. April 2025 um 19.30 Uhr im Vereinsringhaus Rödelheim statt. Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Hafeneger will darlegen, wie weit die Vernetzung der AfD mit der vielfältigen rechtsradikalen und neofaschistischen Szene in Deutschland inzwischen vorangeschritten ist und wie es der AfD gelungen ist, eine große Zahl von Jugendlichen und – vor allem männliche – Jungwähler:innen anzusprechen. Der renommierte Experte zu Rechtsextremismus bei Jugendlichen wird jeweils einen Input zu den Teilthemen geben. Im Anschluss sind die Veranstaltungsbesucher:innen eingeladen, die Themen miteinander zu diskutieren und gemeinsam Strategien zu entwickeln, wie unsere Demokratie vor Verfassungsfeinden im Parlament und auf der Straße geschützt werden kann.

Benno Hafeneger ist Erziehungswissenschaftler und emeritierter Professor der Philipps-Universität Marburg. Seit Jahrzehnten forscht und publiziert er zu den Schwerpunkten Jugendbildung, Jugendkulturen und Rechtsextremismus.

Das Projekt Demokratiewerkstätten ist ein Bildungsprojekt der VHS Frankfurt, das zum Ziel hat, selbstorganisierte politische Bildung in Stadtteilen und Vereinen zu unterstützen und Menschen für demokratischen Austausch und Engagement zu begeistern. Hier finden Sie weitere Informationen dazu: [vhs.frankfurt.de/de/demokratiewerkstatt](https://vhs.frankfurt.de/de/demokratiewerkstatt)

Fragen zum Projekt und zur Veranstaltung beantwortet Jana Freudenberger, Projektkoordinatorin an der VHS, unter Telefon 069/212-43304 sowie 0175/8957212 oder per E-Mail an [jana.freudenberger.vhs@stadt-frankfurt.de](mailto:jana.freudenberger.vhs@stadt-frankfurt.de).